

Rabbiner in Düsseldorf beleidigt und verfolgt

Düsseldorf. Der Rabbiner Chaim Barkahn hat in Düsseldorf einen antisemitischen Vorfall gemeldet. Er sei mit der jüdischen Kopfbedeckung Kippa unterwegs gewesen und dann von einem Mann beleidigt und verfolgt worden, berichtete Barkahn am Dienstag der *Deutschen Presseagentur*. Zuvor hatte er darüber auf Facebook geschrieben. »Ich hatte das Gefühl, gleich passiert etwas. Er lief hinter mir her, ich lief schneller. Es war ein sehr, sehr schrecklicher Moment«, berichtete Barkahn. Er sei schließlich in das Gemeindezentrum geflüchtet. »Leider habe ich nun zum ersten Mal das Gefühl, als Jude nicht mehr sicher in Düsseldorf zu sein.« Die Polizei hat nach Angaben eines Sprechers Ermittlungen aufgenommen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/357048.rabbiner-in-duesseldorf-beleidigt-und-verfolgt.html>